

2019.HS

Modulbezeichnung: Internationale Wirtschaftsgeschichte			
Modulkürzel	w.BA.XX.2IntWGS.XX		
Beschreibung des Moduls	Die Studierenden erwerben und vertiefen ihre Kenntnisse über die wichtigsten Ereignisse und Zusammenhänge der europäischen und globalen Wirtschaftsgeschichte im 20. und 21. Jahrhundert.		
Studiengang und Vertiefungsrichtung	<ul style="list-style-type: none"> § Betriebsökonomie - Accounting, Controlling, Auditing § Betriebsökonomie - Banking and Finance § Betriebsökonomie - Banking and Finance (FLEX) § Betriebsökonomie - Banking and Finance (PiE) § Betriebsökonomie - Economics and Politics § Betriebsökonomie - General Management § Betriebsökonomie - Risk and Insurance § Wirtschaftsinformatik 		
Rechtliche Grundlagen	Studienordnung BSc vom 29.01.2009, Anhang zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge Betriebsökonomie, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsrecht erstmals beschlossen am 12.05.2009		
Modulkategorie	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Modultyp: Wahlpflichtmodul</td> <td style="width: 50%;">Studienabschnitt: Hauptstudium</td> </tr> </table>	Modultyp: Wahlpflichtmodul	Studienabschnitt: Hauptstudium
Modultyp: Wahlpflichtmodul	Studienabschnitt: Hauptstudium		
ECTS	3		
Verantwortliche OE	W Abt. International Business Leitung		
Modulverantwortung	Christoph Ebnöther (ebch)		
Modulverantwortung Stellvertretung	-		
Spezifische Vorkenntnisse	-		
Beitrag des Moduls für Learning Goals des Studiengangs (durch das Modul betroffene)	<ul style="list-style-type: none"> § Fachkompetenz § Methodenkompetenz § Sozialkompetenz § Selbstkompetenz 		
Beitrag des Moduls für Learning Objectives des Studiengangs	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte wissen & verstehen § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte anwenden, analysieren und verknüpfen § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte evaluieren <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> § Problemlösung & Kritisches Denken § Wissenschaftliche Methoden § Arbeitsmethoden, -techniken & -verfahren § Nutzung von Informationen § Kreativität & Innovation <p>Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> § Schriftliche Kommunikation § Mündliche Kommunikation § Kooperation im Team & Umgang mit Konflikten § Interkulturalität & Perspektivenübernahme <p>Selbstkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> § Selbstmanagement & Selbstreflexion § Ethische & Soziale Verantwortung § Lernen & Veränderung 		
Lernziele des Moduls	<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> § erläutern den Verlauf und die Bedeutung der zweiten Phase der Industriellen Revolution. § analysieren die Weltwirtschaftskrise von 1929 sowie deren wirtschaftlichen und politischen Folgen. § erklären die Bedeutung des Bretton Woods-Systems für die Weltwirtschaft. § erläutern die Folgen von dessen Ende für die Wirtschaft und die Politik. § erörtern das Wirtschaftssystem des Kommunismus und erklären die Gründe für dessen Zerfall. § beurteilen den Verlauf der Globalisierung im Zeitraum von 1990 bis 2008 differenziert. § erläutern die Ursachen und die Folgen der Asienkrise von 1997. § analysieren die Ursachen, den Verlauf und die Auswirkungen der Krisenfolge in den USA und in Europa seit 2008. 		

	§ beurteilen die wirtschaftsgeschichtlichen Entwicklungen Chinas, Südamerikas und der Schweiz im 20. Jahrhundert und zu Beginn des 21. Jahrhunderts vor den jeweiligen politischen und sozialen Hintergründen. § können wirtschaftshistorische Ereignisse vor dem jeweiligen politischen, ökonomischen und sozialen Hintergrund analysieren.		
Inhalte des Moduls	§ Die Industrielle Revolution / Der Wirtschaftsliberalismus § Die Weltwirtschaftskrise von 1929 und ihre Folgen § Das Bretton Woods-System § Die Erdölkrise von 1973 und ihre Folgen § Das Wirtschaftssystem des Kommunismus und die ökonomischen Gründe für den Zerfall des Kommunismus § Die Transformation der ehemals kommunistischen Staaten § Der Prozess der Globalisierung 1990 – 2008 § Die Asienkrise von 1997 und ihre Folgen § Die wirtschaftliche Entwicklung Südamerikas seit den 1990er Jahren § Die Wirtschaftskrise von 2008 und ihre Folgen § Die Wirtschaftsgeschichte Chinas § Die Wirtschaftsgeschichte der Schweiz im 19. und 20. Jahrhundert		
Verknüpfung zu anderen Modulen	-		
Unterrichtsmethoden	§ Lehrvortrag § Fallstudien	Eingesetzte Sozialformen: § Einzelarbeit § Partnerarbeit	
Digitale Lernressourcen	§ Reader § Lehrvideos		
Unterrichtsgliederung	Kontaktstudium	Begleitetes Selbststudium	Autonomes Selbststudium
Grossklasse	28 h	30 h	
Kleinklasse	-	-	
Gruppenunterricht	-	-	
Praktikum	-	-	
Seminar	-	-	
Total	28 h	30 h	32 h
Leistungsnachweise			
Modulendprüfung	Form	Dauer (Min.)	Gewichtung
-	-	-	-
Hilfsmittel	-		
Andere	Bewertung	Dauer (Min.)	Gewichtung
Schriftlicher Prüfung in der Form eines Aufsatzes	Note	60	100,00 %
Präsenzverpflichtung im Kontaktstudium	80%		
Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch		
Pfichtliteratur	-		
Ergänzende Literatur	-		
Bemerkungen	Der Leistungsnachweis findet voraussichtlich in der letzten Semesterwoche statt.		